

Federführender Bereich Sicherheit und Ordnung, Einwohnerwesen			Beteiligte Bereiche			
Vorlage für Wahlausschuss						
<u>Betrifft:</u> (ggf. Anlagen bezeichnen) Feststellung des Wahlergebnisses der Integrationsratswahl vom 07. Februar 2010 in Wesseling						
Namenszeichen des federführenden Bereichs			Namenszeichen Beteiligte Bereiche			
Sachbearbeiter/in	Leiter/in	Datum				
		08.02.2010				
Namenszeichen						
Verwaltungsdirektor/in	Fachdezernent	Kämmerer	Bürgermeister			
Bearbeitungsvermerk						

# STADT WESSELING

Der Bürgermeister

Vorlagen-Nr.: 22/2010

Sachbearbeiter/in: Frau Julia Baß  
Datum: 14.01.2010

öffentlich

nichtöffentlich

## Beratungsfolge:

Wahlausschuss

## Betreff:

Feststellung des Wahlergebnisses der Integrationsratswahl vom 07. Februar 2010 in Wesseling.

## Beschlussentwurf:

Die Wahl des Integrationsrates der Stadt Wesseling hat am 07. Februar 2010 folgendes amtliches Endergebnis gebracht:

Wahlberechtigte	Wähler
insgesamt	insgesamt
A	B
4095	343

abgegebene Stimmen	
ungültig	gültig
C	D
0	343

Von den gültigen Stimmen entfielen auf die Wählergruppe/Einzelbewerber:

Wählergruppe/Einzelbewerber	Stimmenzahl
D1 Christian von Bismarck	28
D2 Evald Kalmann	11
D3 Vedat Dural	152
D4 Tuncay Erdemir	53
D5 Junge Liste	54
D6 Vitaliy Levit	45

Hiernach sind folgende Bewerber/innen gewählt:

<b>Bewerber</b>	<b>Bezeichnung</b>
Christian von Bismarck	Einzelbewerber
Vedat Dural	Einzelbewerber
Tuncay Erdemir	Einzelbewerber
Rahman Olgun	Junge Liste
Vitaliy Levit	Einzelbewerber

3 Sitze bleiben unbesetzt.

### Sachdarstellung:

Der Wahlausschuss stellt nach vorangegangener Vorprüfung der Wahlniederschrift auf Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit durch den Wahlleiter nach der Wahl das endgültige Wahlergebnis fest (§ 34 Abs. 1 KWahlG). Die Berechnung der Sitzverteilung ist in der Anlage dargestellt.

Der Integrationsrat besteht aus 8 zu wählenden Mitgliedern und 7 vom Rat bestellten Ratsmitgliedern (Artikel 2, § 1 Abs. 2 a und b der Satzung zur Bildung des Integrationsrates und zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Wesseling).

Zusammenstellung des Ergebnisses:

<b>Wahlberechtigte</b>	<b>Wähler</b>
<b>insgesamt</b>	<b>insgesamt</b>
A	B
4095	343

<b>abgegebene Stimmen</b>	
<b>ungültig</b>	<b>gültig</b>
C	D
0	343

I. das Wahlergebnis auf Grund des Verhältnisausgleiches stellt sich wie folgt dar:

1. Im Wahlgebiet verteilen sich die gültigen Stimmen auf die Wählergruppe/Einzelbewerber wie folgt:

<b>Wählergruppe/Einzelbewerber</b>		<b>Stimmzahl</b>
D1	Christian von Bismarck	28
D2	Evald Kalmann	11
D3	Vedat Dural	152
D4	Tuncay Erdemir	53
D5	Junge Liste	54
D6	Vitaliy Levit	45

2. Die Ausgangszahl der Sitze für die Sitzverteilung und den Verhältnisausgleich aus der Liste beträgt 8 (Zahl der zu wählenden Sitze ).

3. Auf Grund der Ausgangszahl stehen der Wählergruppe/den Einzelbewerbern nach dem Hare-Niemeyer Verfahren (siehe Anlage) die folgenden Zuteilungszahlen zu:

<b>Sitze</b>	<b>Zuteilungszahl</b>
Christian von Bismarck	1
Evald Kalmann	0
Vedat Dural	4
Tuncay Erdemir	1
Junge Liste	1
Vitaliy Levit	1

II. Innerhalb der Wählergruppe/den Einzelbewerbern werden die Sitze auf die Bewerber unter Zugrundelegung der Reihenfolge verteilt, die sich aus der Liste ergeben. Sollten Einzelbewerber mehr Stimmen erhalten, als sie Sitze besetzen können, so bleiben diese entsprechend frei.

Hiernach sind folgende Bewerber gewählt:

<b>Bewerber</b>
Christian von Bismarck
Vedat Dural
Tuncay Erdemir
Rahman Olgun
Vitaliy Levit

3 Sitze bleiben unbesetzt, da der Einzelbewerber Vedat Dural nur einen Sitz besetzen kann.